

# Q2 Telefonkonferenz Journalisten

**Bernd Montag, CEO | Jochen Schmitz, CFO**

5. Mai 2020



# Hinweise und Anmerkungen zu zukunftsgerichteten Aussagen

*Diese Präsentation wurde ausschließlich zur Verwendung in dieser Veranstaltung erstellt. Durch die Teilnahme an der Veranstaltung, in der diese Präsentation gehalten wird, oder durch den Zugriff auf diese Präsentation erklären Sie sich mit den folgenden Einschränkungen einverstanden. Das Dokument wird im Zusammenhang mit einer mündlichen Präsentation zur Verfügung gestellt und sollte in keinem anderen Kontext verwendet werden.*

*Diese Präsentation dient ausschließlich Informationszwecken und die darin enthaltenen Informationen (soweit nicht anders angegeben) wurden von der Siemens Healthineers AG zur Verfügung gestellt. Diese Präsentation stellt weder ganz noch in Teilen ein Angebot, eine Aufforderung zur Abgabe eines Kaufangebots, zur Zeichnung, Übernahme oder zum anderweitigen Erwerb von Wertpapieren der Siemens Healthineers AG oder gegenwärtigen oder zukünftigen Mitgliedern der Siemens Healthineers Gruppe (die „Gruppe“) oder der Siemens AG dar und sollte nicht in dieser Weise ausgelegt werden. Diese Präsentation darf weder ganz noch teilweise als Grundlage für einen Vertrag zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren der Siemens Healthineers AG oder eines Mitglieds der Gruppe oder der Siemens AG oder einen anderen Vertrag oder eine Verpflichtung verwendet werden, noch darf in diesem Zusammenhang auf diese Präsentation vertraut werden.*

*Diese Präsentation oder Teile davon stellen keinen Prospekt dar und jede Entscheidung, in Wertpapiere zu investieren, sollte ausschließlich auf Grundlage der Informationen in einem Prospekt und einer unabhängigen Analyse der darin enthaltenen Informationen erfolgen.*

*Bei den in dieser Präsentation enthaltenen Annahmen, Ansichten oder Meinungen (einschließlich Feststellungen, Vorhersagen, Prognosen oder anderer zukunftsgerichteter Aussagen) handelt es sich, soweit nicht anders angegeben, um die Annahmen, Ansichten oder Meinungen der Siemens Healthineers AG zum angegebenen Zeitpunkt; diese können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Siemens Healthineers beabsichtigt nicht und übernimmt auch keine Verpflichtung, diese Annahmen, Ansichten oder Meinungen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren, es sei denn, es besteht eine gesetzliche Pflicht hierzu. Jede Information, die nicht aus externen Quellen stammt, beruht auf internen Daten und Schätzungen. Hierin enthaltene Angaben in Bezug auf vergangene Ergebnisse sind keine Anhaltspunkte für zukünftige Ergebnisse. Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen dienen nicht dazu, tatsächliche Ergebnisse vorherzusagen, und es werden keine diesbezüglichen Zusicherungen abgegeben.*

*Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen wurden nicht von einer unabhängigen Partei geprüft, und es werden weder ausdrückliche noch stillschweigende Zusagen oder Gewährleistungen, in Bezug auf die Angemessenheit, Genauigkeit, Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin enthaltenen Informationen abgegeben noch sollte auf diese vertraut werden. Weder die Siemens Healthineers AG noch ihre verbundenen Unternehmen, Berater, verbundene oder sonstige Personen erkennen eine Haftung für Verluste irgendeiner Art an, die, direkt oder indirekt, aus dieser Präsentation, ihren Inhalten oder auf sonstige Weise im Zusammenhang mit dieser Präsentation (fahrlässig oder in sonstiger Weise) entstehen. Dies soll jedoch nach einem anwendbaren Recht oder den Vorschriften irgendeiner Jurisdiktion bestehende Pflichten oder eine Haftung, welche nicht rechtmäßig ausgeschlossen werden darf (einschließlich in Bezug auf arglistige Täuschung), weder beschränken noch ausschließen oder begrenzen.*

*Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und unsere künftige finanzielle Leistung(-sfähigkeit) sowie auf künftige Siemens Healthineers betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie z. B. „erwarten“, „prognostizieren“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „zum Ziel setzen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen treffen. Des Weiteren können unsere Vertreter von Zeit zu Zeit zukunftsgerichtete Aussagen mündlich treffen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens Healthineers-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens Healthineers liegen. Da sie sich auf zukünftige Gegebenheiten oder Entwicklungen beziehen, unterliegen sie einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in den jeweiligen Veröffentlichungen beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken, Ungewissheiten oder Faktoren realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächliche(n) Ergebnisse, Leistung(-sfähigkeit) und Erfolge von Siemens Healthineers (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind.*

*Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen (bedeutsamste finanzielle Leistungsindikatoren), die alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Diese ergänzenden Finanzkennzahlen können als Analyseinstrument nur eingeschränkt tauglich sein und sollten für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens Healthineers nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernhalbjahresabschluss und im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung berichten oder darstellen, können diese anders berechnen, so dass sie deshalb möglicherweise nicht vergleichbar sind.*

*Erläuterungen zu unseren Finanzkennzahlen finden Sie im Abschnitt „A.2 Finanzielles Steuerungssystem“ und im Anhang zum Konzernabschluss Ziffer 29 „Segmentinformationen“ des Geschäftsberichts 2019 von Siemens Healthineers. Weitere Informationen zu Überleitungen sind ebenfalls in der Analysten-Präsentation zu finden. Diese Dokumente stehen im Internet unter <https://www.corporate.siemens-healthineers.com/de/investor-relations/presentations-financial-publications> zur Verfügung. Seit dem Beginn des Geschäftsjahres 2020 wendet Siemens Healthineers den Rechnungslegungsstandard IFRS 16, Leasingverhältnisse, an. Eine Anpassung der Vorjahreszahlen erfolgte nicht. Die insgesamt unwesentlichen Umstellungseffekte wurden stattdessen zum 1. Oktober 2019 im Eigenkapital erfasst.*

*Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass Zahlen in diesem Dokument und in anderen Dokumenten nicht genau der angegebenen Summe entsprechen und dass Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.*

*Aus technischen Gründen kann es zu Abweichungen in der Formatierung zwischen den in diesem Dokument enthaltenen und den aufgrund gesetzlicher Vorgaben veröffentlichten Rechnungslegungsunterlagen kommen.*

*Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen werden zum Datum dieser Präsentation zur Verfügung gestellt und können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.*

# Starkes 2. Quartal trotz Auswirkungen von COVID-19

- **Vergleichbarer<sup>1</sup> Umsatz steigt um 3,3%**, Beeinträchtigung durch **COVID-19 ca. 4%-Punkte**
- **Starkes Wachstum<sup>1</sup> bei Imaging von 5,8%** und bei **Advanced Therapies von 5,7%**
- **Equipment Book-to-Bill Verhältnis von 0,94**
- **Diagnostics mit Umsatzrückgang<sup>1</sup> von 2,2%**, **Margenrückgang** wegen niedrigeren Test-Volumens
- **Bereinigte EBIT-Marge bei 17,9%**, +10 bps ggü. Vorjahr, negative COVID-19-Einflüsse durch positive nicht-operative Effekte kompensiert
- **Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie von 0,45€, +11% im Jahresvergleich**
- **Free Cashflow robust, Q2 niedriger als Q1** wegen **Aufbau des Lagerbestands** aufgrund COVID-19
- **Ausblick für GJ 2020 nicht mehr valide; Talsohle für Q3 erwartet**

# Unser Portfolio spielt eine wichtige Rolle entlang des gesamten COVID-19-Patienten-Pfades<sup>1</sup>

## Diagnose



COVID-19-Infektion?



Molekularer Labortest

## Prognose



Wie ernst ist es?



Immuno-chemische Labortests



Hämatologie-/Hämostase-tests



Blutgas-tests



CT



Röntgen



C-Bogen



Ultraschall

## Therapie



Wie behandeln?



Immuno-chemische Labortests



Hämatologie-/Hämostase-tests



Blutgas-tests



CT



Röntgen



C-Bogen



Ultraschall

## Nachsorge



Wann geheilt?



CT



Röntgen



C-Bogen



Ultraschall



Immuno-chemische Labortests  
Hämatologie-tests



Molekularer Labortest

Digitale Lösungen – Fernunterstützung bei Untersuchung und Service – Künstliche Intelligenz

Schutz des Krankenhaus-Personals und Kapazitätssteuerung

# Auswirkungen von COVID-19 in Q2 – signifikante Unterschiede zwischen den Regionen

## USA

Reisebeschränkungen beeinflussen zweite März-Hälfte

## EMEA

Krankenhäuser stellen Zeit und Ressourcen für COVID-19-Versorgung zur Verfügung, beschränken Zugang

## China

Rasche Fortschritte bei Bekämpfung von COVID-19

Schwerpunkt auf Behandlung von COVID-19 – Verzögerung von Installationen und reduzierter Servicebedarf

Neuausrichtung der Entscheidungsfindung – Verzögerung der Verkaufsaktivität

Unterbrechung der ambulanten Tätigkeit – Verringerter Test-Volumen

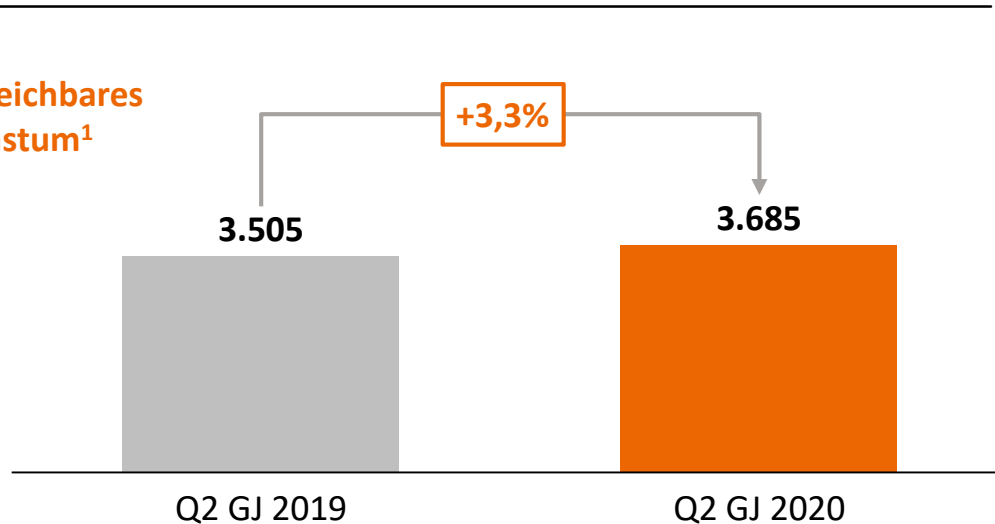
Lieferkette intakt – Keine Geschäftsunterbrechungen

Service weiterhin mit 24/7-Abdeckung – Investitionen in Digitalisierung zahlen sich aus

# Robuster Umsatz treibt EPS-Wachstum trotz COVID-19; deutliche Verbesserung ggü. Q1

## Umsatz (Mio. €)

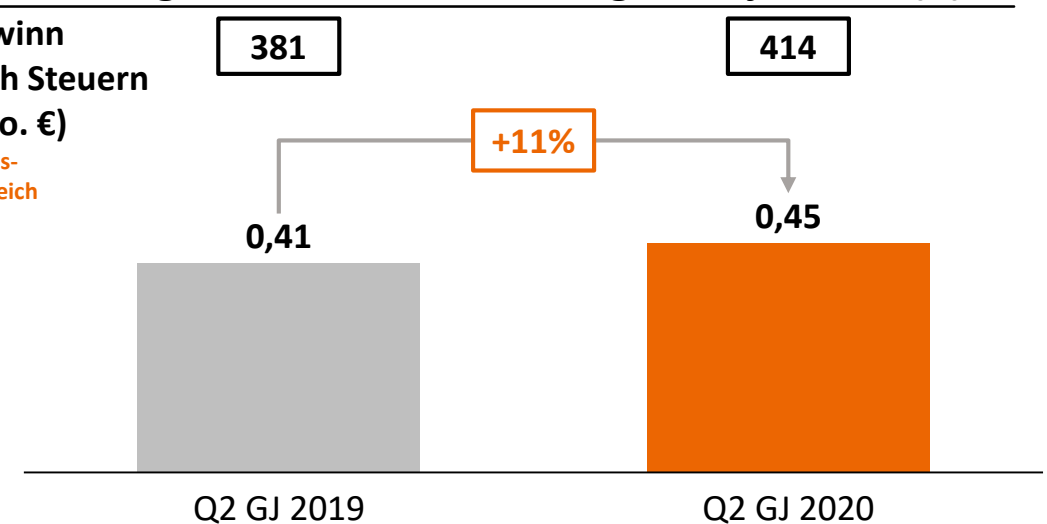
Vergleichbares  
Wachstum<sup>1</sup>



- Umsatz getrieben durch starkes Wachstum bei Imaging und Advanced Therapies trotz COVID-19
- Beeinträchtigung durch COVID-19 auf das vergleichbare Wachstum von insgesamt ca. 4 %-Punkten
- Noch starkes Wachstum in Amerika und leichtes Wachstum in EMEA, durch geringes Wachstum in Asien gebremst
- Geringes Wachstum in Asien hauptsächlich wegen der Auswirkungen von COVID-19 in China

## Bereinigtes unverwässertes Ergebnis je Aktie (€)

Gewinn  
nach Steuern  
(Mio. €)  
Jahres-  
vergleich



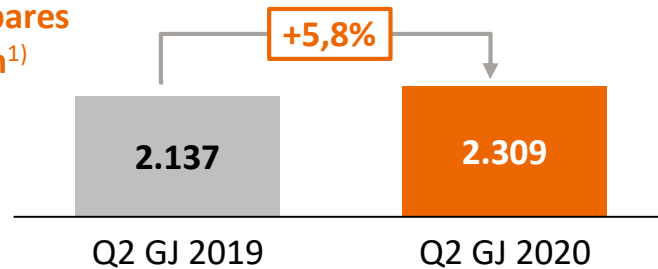
- Bereinigtes unverwässertes EPS im Jahresvergleich dank des robusten Umsatzes um 11% gestiegen
- Bereinigte EBIT-Marge unverändert ggü. Vorjahr, negativer COVID-19-Einfluss kompensiert durch positive nicht-operative Effekte und soliden Mix
- Deutliche operative Verbesserung ggü. Q1
- Finanzierungsaufwendungen (netto) niedriger durch Kreditumstrukturierung im Jahr 2019
- Steuer-Rate mit 29% im Jahresvgl. gesunken (Q2 2019: 30%)

# Imaging und Advanced Therapies trotz COVID-19 stark

## Imaging (Mio. €)

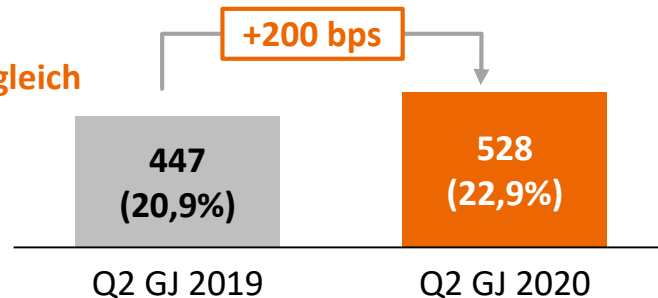
Vergleichbares Wachstum<sup>1)</sup>

Umsatz



Marge im Jahresvergleich

Ber. EBIT (Marge)

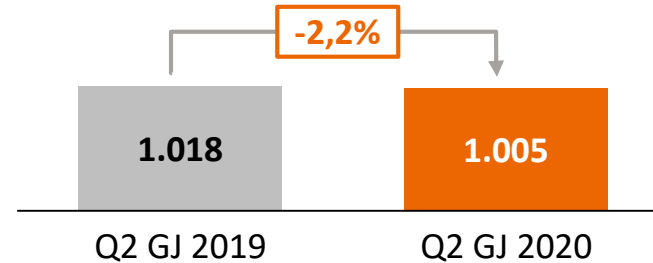


- Starkes Wachstum; COVID-19-Gegenwind im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich; CT<sup>2)</sup> mit signifikantem Wachstum
- Marge im Jahresvgl. dank höherem Umsatz gestiegen, Gegenwind durch COVID-19 kompensiert durch Rückenwind aus Aktienplänen, deutliche Verbesserung ggü. Q1 bei normalisiertem Mix

## Diagnostics (Mio. €)

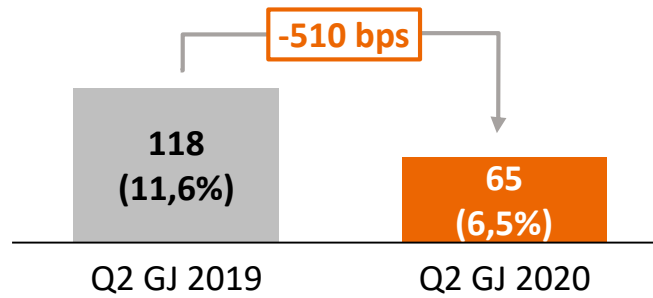
-2,2%

Umsatz



-510 bps

Umsatz

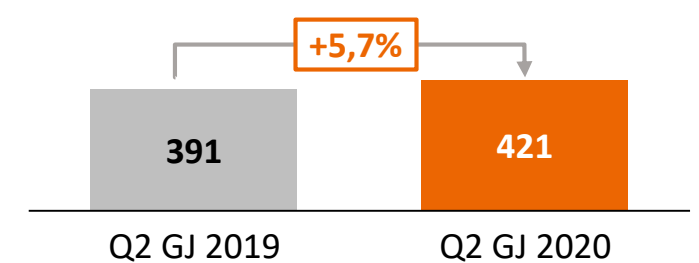


- Umsätze insbesondere durch abnehmendes Reagenzien-Volumen gesunken; COVID-19-Gegenwind im niedrigen bis mittleren einstelligen Prozentbereich
- Marge wegen geringerem Reagenzien-Umsatz deutlich gesunken; gegenläufige Effekte aus höheren Aktivierungen von selbsterstellten immateriellen Vermögenswerten und Aktienplänen

## Advanced Therapies (Mio. €)

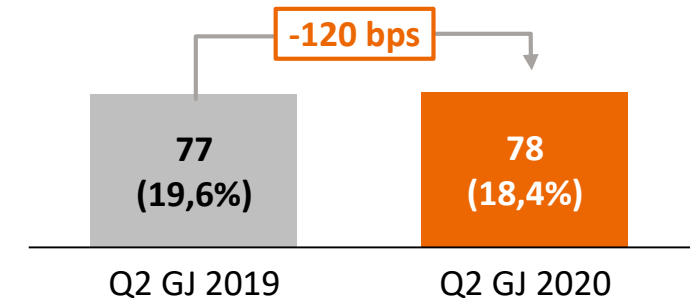
+5,7%

Umsatz



-120 bps

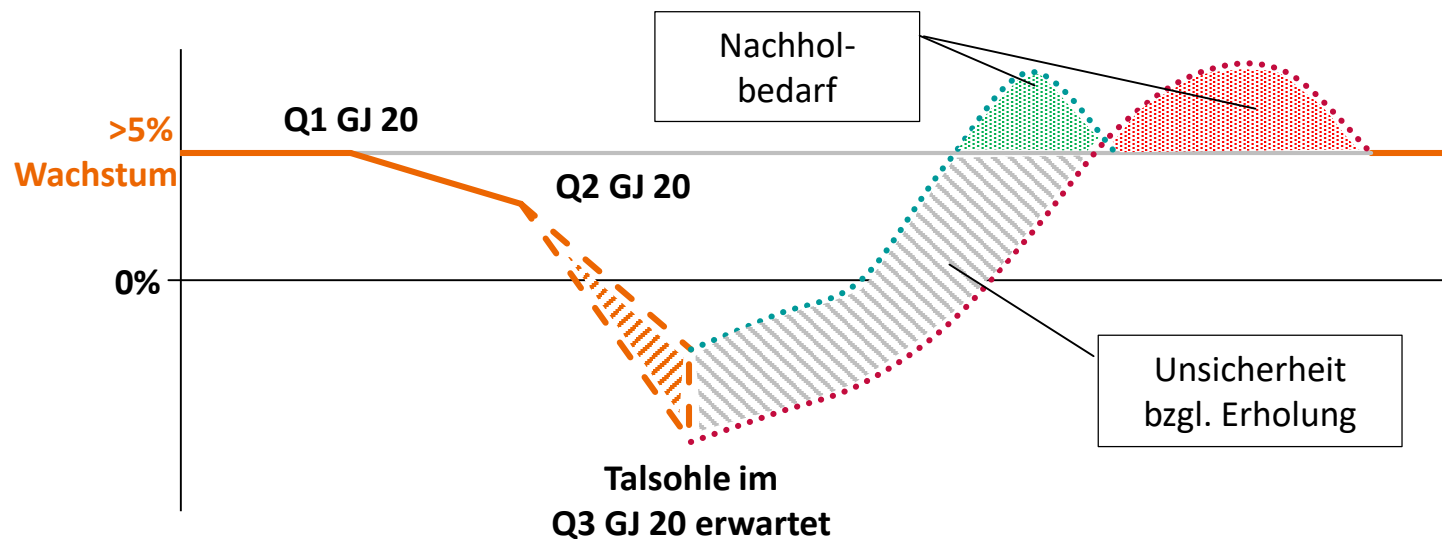
Umsatz



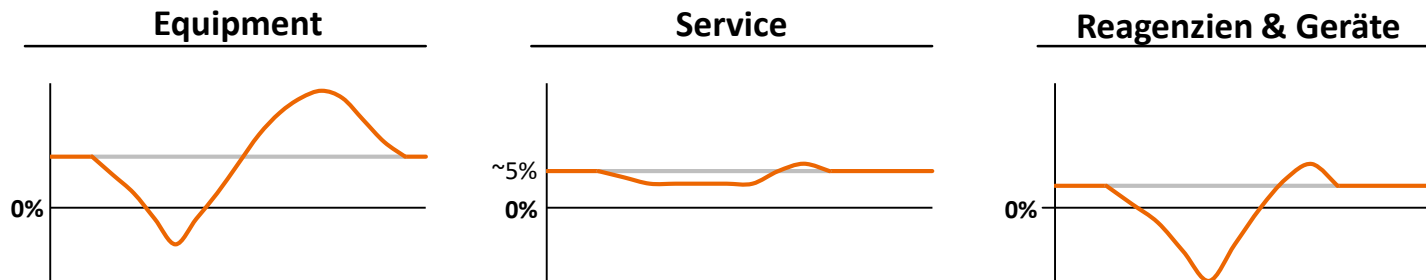
- Starkes Wachstum; Gegenwind durch COVID-19 im mittleren einstelligen Prozentbereich
- Marge leicht gesunken, COVID-19-Gegenwind und verwässernder Effekt aus Corindus-Übernahme teils kompensiert durch höheren Umsatz und Rückenwind aus Aktienplänen

# Zeitpunkt und Dynamik der Erholung bestimmen Einfluss von COVID-19 in H2 und darüber hinaus

Vergleichbares Umsatzwachstum<sup>1</sup> (Grafik nur indikativ, nicht maßstabsgetreu)



- Fundamentale Wachstumstreiber bleiben intakt
- Einfluss auf Q2 begrenzt, aktuelle Erwartung: Talsole im Q3
- Zeitpunkt und Dynamik der Erholung in Q4 und darüber hinaus unsicher
- Langsamere Erholung sollte größeren Nachholbedarf aufbauen
- Marktumfeld beeinflusst durch Wirksamkeit von Rettungsprogrammen, Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen und verstärkten Fokus auf das Gesundheitswesen



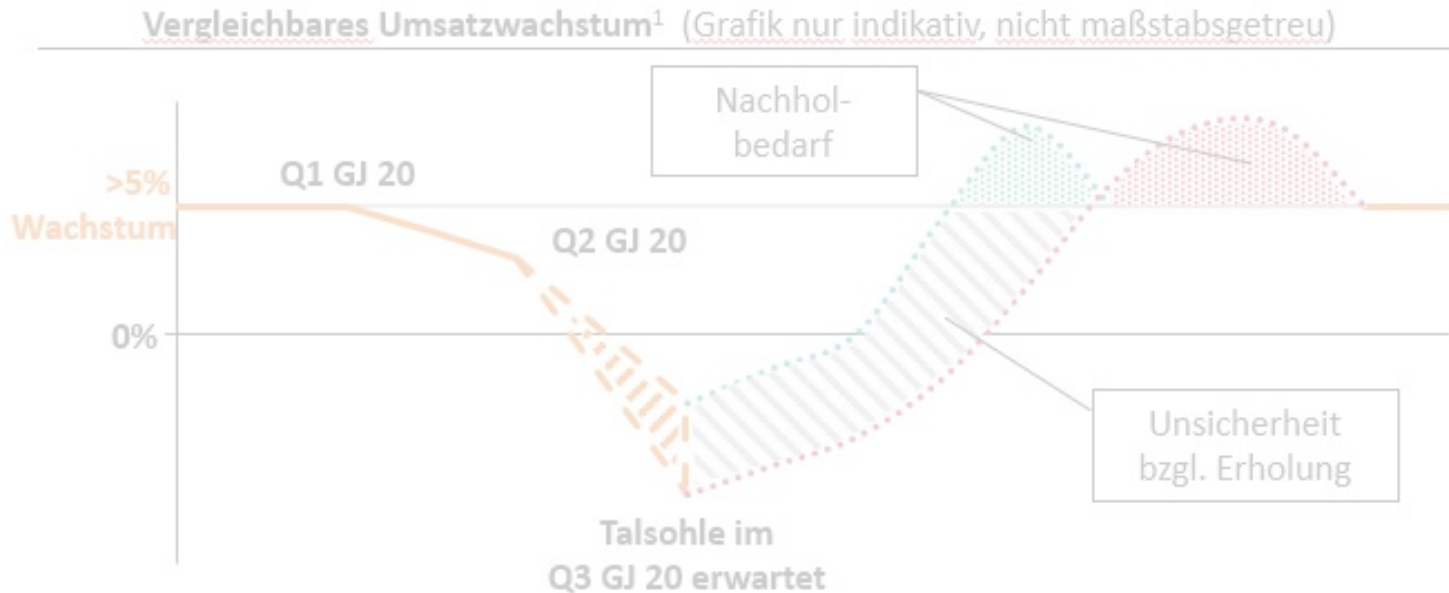
- Unterschiedliche Einflusskurven gefolgt von unterschiedlichen Erholungskurven
- Größter Nachholbedarf bei Equipment erwartet, bei Diagnostics und Service geringer
- Service als stabilisierendes Element im Portfolio

<sup>1</sup> Veränderung ggü. Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

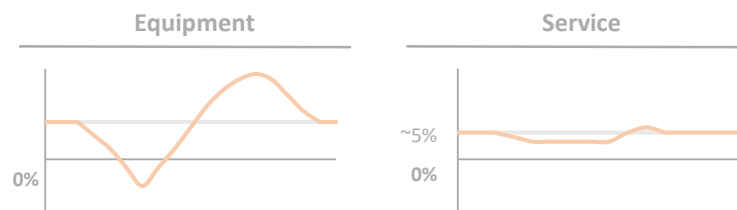
Anmerkung: Indikative Grafik zu den erwarteten normalisierten Wachstumsraten, Effekte im Jahresvergleich durch niedrigere/höhere Vergleichsbasis nicht berücksichtigt



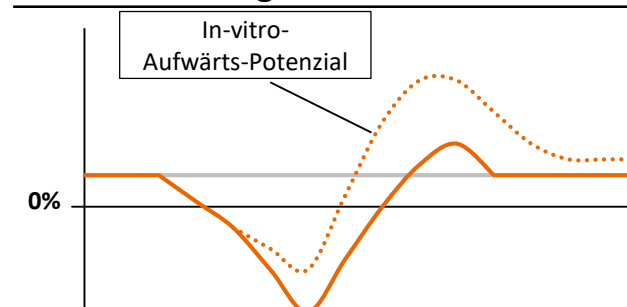
# Geringer Nachholbedarf bei Diagnostics, aber gewisses Aufwärts-Potenzial durch neue In-vitro-Produkte



- Fundamentale Wachstumstreiber bleiben intakt
- Einfluss auf Q2 begrenzt, aktuelle Erwartung: Talsole im Q3
- Zeitpunkt und Dynamik der Erholung in Q4 und darüber hinaus unsicher
- Langsamere Erholung sollte größeren Nachholbedarf aufbauen
- Marktumfeld beeinflusst durch Wirksamkeit von Rettungsprogrammen, Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen und verstärkten Fokus auf das Gesundheitswesen



## Reagenzien & Geräte



- Diagnostics mit geringem Nachholbedarf, gewisses Aufwärts-Potenzial durch neue In-vitro-Produkte, z.B.:
  - Antikörpertests in großem Umfang
  - Molekulare Assay-Tests zum Virusnachweis
- Aufwärts-Potenzial mit großen Unsicherheiten, sowohl in Bezug auf Wahrscheinlichkeit als auch Umfang

<sup>1</sup> Veränderung ggü. Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

Anmerkung: Indikative Grafik zu den erwarteten normalisierten Wachstumsraten, Effekte im Jahresvergleich durch niedrigere/höhere Vergleichsbasis nicht berücksichtigt

# Ausblick für GJ 2020 aus heutiger Sicht nicht mehr valide

## Vergleichbares Umsatzwachstum<sup>1)</sup>

## Wachstum bereinigtes unverwässertes EPS

**Die unserer ursprünglichen Prognose zugrunde liegenden Annahmen für das Geschäftsjahr 2020 sind aufgrund der COVID-19-Pandemie in wesentlichen Teilen nicht mehr zutreffend. Entsprechend sind die ursprünglich kommunizierten Wachstumsziele zum vergleichbaren Umsatzwachstum und zum bereinigten unverwässerten Ergebnis je Aktie von Siemens Healthineers aus heutiger Sicht nicht mehr valide und können voraussichtlich nicht mehr erreicht werden.**

**Weder für die Länge noch für die Intensität der aktuellen COVID-19-Pandemie und der sich daraus ergebenden Chancen und Risiken existieren gesicherte Einschätzungen. Entsprechend sind aus heutiger Sicht keine gesicherten Annahmen zur Geschäftsentwicklung möglich. Wir werden bis auf Weiteres deshalb keine spezifischen Erwartungen hinsichtlich der Entwicklung von Siemens Healthineers im Geschäftsjahr 2020 formulieren.**

<sup>1</sup> Veränderung ggü. Vorjahr auf einer vergleichbaren Basis ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte

<sup>2</sup> Der Ausblick basiert auf aktuellen Währungskursannahmen und dem aktuellen Portfolio

<sup>3</sup> Ohne Effekte aus den Akquisitionen von Corindus Robotics, ECG Management Consultants und MiniCare

